

Medienmitteilung

28. Februar 2012

SIX Group AG
Selnastrasse 30
Postfach 1758
CH-8021 Zürich
www.six-group.com

Media Relations:
T +41 58 399 2675
F +41 58 499 2710
pressoffice@six-group.com

SIX Group ergreift Massnahmen zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit

Das weltweit schwierige Marktumfeld sowie der starke Schweizer Franken schlagen sich auf die Profitabilität von SIX Group nieder. Mit einem Gewinn von CHF 216 Millionen erzielte SIX Group im Geschäftsjahr 2011 dank Sondereffekten zwar ein gutes Resultat. Das operative Ergebnis hat sich jedoch vor allem seit dem 4. Quartal 2011 verschlechtert und die Aussichten für das Jahr 2012 sind verhalten. Der Verwaltungsrat hat deshalb Massnahmen zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit eingeleitet. Unter anderem soll die Kostenbasis um CHF 30 Millionen reduziert werden. Neben einer gezielten Senkung von Sachkosten geht SIX Group auch von einem Abbau von rund 150 Stellen aus.

SIX Group leistet mit einer stabilen und sicheren Infrastruktur einen wesentlichen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit des Finanzplatzes Schweiz. Das Unternehmen hat in den letzten vier Jahren viel erreicht, innovative Dienstleistungen lanciert und sein internationales Geschäft konsequent ausgebaut.

Trotz einer sehr guten Entwicklung im Wertschriftengeschäft und einem Volumenwachstum im internationalen Geschäft hinterliessen das schwierige wirtschaftliche Umfeld und der starke Franken deutliche Spuren im Jahresabschluss. Im Kartengeschäft wirken sich neben dem Währungseffekt auch die rückläufigen Detailhandelsumsätze, das Ausbleiben der ausländischen Touristen sowie die sinkenden Margen aus. Im Geschäft mit Finanzinformationen schmälern die Wechselkurse und der grosse Kostendruck im Finanzsektor die Erträge.

Die Märkte sind nach wie vor durch Unsicherheiten belastet und die Kunden stehen unter einem enormen Spardruck. Dies dämpft die Umsatzerwartung für das Jahr 2012 für alle Geschäftsbereiche. Der Verwaltungsrat hat deshalb Massnahmen zur Sicherung der Ertragslage eingeleitet. Dabei soll die Kostenbasis nachhaltig um CHF 30 Millionen oder rund 2,3 % reduziert werden. Neben der Reduktion des Sachaufwands ist ein Abbau von rund 150 der weltweit 3'900 Stellen beabsichtigt. Der Abbau betrifft grundsätzlich alle

Bereiche von SIX Group im In- und Ausland, vor allem die Geschäftsbereiche Payment Services und Financial Information. Es ist mit Entlassungen zu rechnen. Die konkreten Massnahmen und ein Sozialplan werden in den nächsten Wochen erarbeitet.

Im Geschäftsjahr 2011 hat SIX Group dank Sondereffekten dennoch ein gutes Jahresresultat erzielt. Der Gewinn stieg um 27,3% auf CHF 216 Millionen. Dieser Anstieg ist einerseits auf die Auflösung von Rückstellungen im Rahmen der Änderung des Pensionskassenreglements (IAS 19) und andererseits auf den Wegfall der im Vorjahr vorgenommenen Wertberichtigung auf den Aktiven der Eurex-Tochter ISE zurück zu führen. Das Resultat 2011 wird SIX Group an der Medienkonferenz vom 27. März 2012 vorstellen.

SIX Group ist als Unternehmen gut aufgestellt und wird trotz des schwierigen Umfelds weiterhin erstklassige, international konkurrenzfähige Dienstleistungen auf stabilen und leistungsfähigen Plattformen anbieten. Die eingeschlagene Strategie wird konsequent weiter verfolgt.

Für Fragen steht Ihnen Alain Bichsel, Head Media Relations, gerne zur Verfügung.

Telefon: +41 58 399 2675

Fax: +41 58 499 2710

E-Mail: pressoffice@six-group.com

SIX Group

SIX Group betreibt die schweizerische Finanzplatzinfrastruktur und bietet weltweit umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wertschriftenhandel und -abwicklung sowie Finanzinformationen und Zahlungsverkehr an. Das Unternehmen befindet sich im Besitz seiner Nutzer (150 Banken verschiedenster Ausrichtung und Grösse) und erwirtschaftete 2011 mit über 3'900 Mitarbeitenden und Präsenz in 23 Ländern einen Betriebsertrag von 1,26 Milliarden Schweizer Franken. www.six-group.com